

Amtsblatt der Freien Hansestadt Bremen

2014	Verkündet am 19. November 2014	Nr. 303
------	--------------------------------	---------

Jahresabschluss des sonstigen Sondervermögens Hafen für das Wirtschaftsjahr 2013

Zum Jahresabschluss des sonstigen Sondervermögens Hafen für das Wirtschaftsjahr 2013 hat die Deputation für Wirtschaft, Arbeit und Häfen in ihrer Funktion als Sondervermögensausschuss am 18. September 2014 einstimmig folgenden Beschluss gefasst:

Die Deputation für Wirtschaft, Arbeit und Häfen stellt in Wahrnehmung der Aufgaben als Sondervermögensausschuss den Jahresabschluss 2013 des sonstigen Sondervermögens Hafen fest und erteilt der Geschäftsführung Entlastung für das Geschäftsjahr 2013.

Anlage 1: Bilanz zum 31. Dezember 2013

Anlage 2: Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar 2013 bis zum 31. Dezember 2013

Anlage 3: Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

gez. Senator Martin Günthner

Vorsitzender des Sondervermögensausschusses

Sonstiges Sondervermögen Hafen der Stadtgemeinde Bremen

Bilanz zum 31. Dezember 2013

Aktiva	31.12.2013	31.12.2012	Passiva	31.12.2013	31.12.2012
	€	€		€	€
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital / Dotationskapital	291.444.969,09	299.413.319,62
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			B. Sonstige Rückstellungen	5.442.652,00	4.603.736,00
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	165.333,27	171.783,88	C. Verbindlichkeiten		
2. Geleistete Anzahlungen	62.017,73	7.080,00	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	21.777.347,96	22.976.533,44
	227.351,00	178.863,88	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7.732.769,98	5.456.163,35
II. Sachanlagen			3. Verbindlichkeiten gegenüber der Freien Hansestadt Bremen	797.371.371,51	821.350.404,68
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	647.346.640,41	671.111.254,33	4. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	1.090.973,44
2. Technische Anlagen und Maschinen	234.976.819,76	242.244.861,04	5. Sonstige Verbindlichkeiten	32.302.456,17	32.637.437,15
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	10.065.512,15	10.060.076,93		859.183.945,62	883.511.512,06
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	12.101.610,20	7.900.534,02	D. Rechnungsabgrenzungsposten	5.446.589,58	5.862.990,73
	904.490.582,52	931.316.726,32			
III. Finanzanlagen					
Beteiligungen	217.007.722,27	219.831.705,98			
	1.121.725.655,79	1.151.327.296,18			
B. Umlaufvermögen					
I. Vorräte					
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	907.101,27	924.707,60			
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	7.863.325,14	8.576.125,45			
2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	20.526.552,79	22.406.618,53			
3. Sonstige Vermögensgegenstände	7.659.691,97	7.033.497,32			
	36.049.569,90	38.016.241,30			
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	101,17	275,91			
	36.956.772,34	38.941.224,81			
C. Rechnungsabgrenzungsposten	2.835.728,16	3.123.037,42			
	1.161.518.156,29	1.193.391.558,41		1.161.518.156,29	1.193.391.558,41

Sonstiges Sondervermögen Hafen der Stadtgemeinde Bremen

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2013

	2013	2012
	€	€
1. Umsatzerlöse	63.861.997,45	60.802.987,08
2. Sonstige betriebliche Erträge	2.873.944,13	3.441.454,43
3. Materialaufwand		
a) Aufwand für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	247.268,51	251.801,02
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	523.685,74	722.664,03
4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	39.128.663,24	42.342.038,32
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	78.390.053,97	81.722.473,93
6. Erträge aus Beteiligungen	21.421.346,91	25.029.642,41
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	184.527,19	99.514,18
8. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Beteiligungen	2.823.983,71	0,00
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	30.164.885,48	33.125.888,84
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-62.936.724,97	-68.791.268,04
11. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-1.238.289,04	-865.118,05
12. Sonstige Steuern	609.872,41	437.824,54
13. Jahresfehlbetrag	-62.308.308,34	-68.363.974,53

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des „Sonstiges Sondervermögen Hafen der Stadtgemeinde Bremen“, Bremen, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2013 bis zum 31. Dezember 2013 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des OG SSV Hafen und des BremSVG liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter des Sondervermögens. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des OG SSV Hafen und des BremSVG und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Sondervermögens. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Sondervermögens und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Bremen, 20.Juni 2014

BDO AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

gez. Weichert
Wirtschaftsprüfer

gez. Renken
Wirtschaftsprüfer